



[Synode](#)

[Le Synode](#)

[SEK: 500 Jahre Reformation](#)

[FEPS: 500 ans de la Réforme](#)

[Actualités](#)

[Agenda](#)

info refbejus | Nummer 19 / 22. 05. 2017



## Die Sommersynode tagt am 30. Mai in Bern

Die Synode (das Kirchenparlament) der Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn versammelt sich am Dienstag, 30. Mai 2017, zu ihrer Sommersession. Die Verhandlungen beginnen um 8.30 Uhr im Rathaus in Bern. Nach Tätigkeitsbericht und Rechnung 2016 befassen sich die 200 Synodalen mit folgenden Themen: der Weiterführung des Magazins ENSEMBLE; der Genehmigung der Vision Kirche 21; den Leitsätzen zur kirchlichen Umsetzung des Gesetzes über die bernischen Landeskirchen sowie der Aufstockung der Stelle «Gottesdienstentwicklung». Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, die Debatten im Rathaus in Bern auf der Tribüne zu verfolgen.

[Einladung im Kreisschreiben Mai 2017](#)  
[Traktandenliste und Unterlagen](#)



## Le Synode de l'Union se réunit le 30 mai prochain.

Le Synode (parlement) des Eglises réformées Berne-Jura-Soleure se réunira mardi 30 mai 2017 à l'Hôtel-du-Gouvernement (Rathaus) à Berne pour tenir sa session d'été. Les délibérations commencent à 8 h 30. Outre le rapport d'activité et les comptes 2016, les 200 députées et députés débattront des thèmes suivants: la poursuite du magazine ENSEMBLE; l'adoption de la Vision Eglise 21; les principes directeurs relatifs à la mise en oeuvre par l'Eglise de la nouvelle loi sur les Eglises nationales ainsi que l'augmentation de la dotation du poste «Développement du culte». L'ensemble des personnes intéressées sont cordialement invitées à suivre les débats depuis la tribune des spectateurs.

[Invitation dans la Circulaire du Conseil synodal](#)  
[Ordre du jour et documents](#)

## **Das Haus der Kirche bleibt am Freitag, 26. Mai, geschlossen**

Die gesamtkirchlichen Dienste an der Altenbergstrasse 66 in Bern machen die Auffahrtsbrücke. Das Haus der Kirche bleibt somit am Freitag, 26. Mai, geschlossen. Das gilt auch für die Kirchlichen Bibliotheken: sie sind am Mittwoch, 24. Mai, bis 16 Uhr geöffnet, sie bleiben am Donnerstag und Freitag geschlossen. Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern ruhige und besinnliche Auffahrtstage.

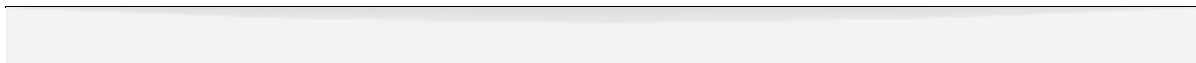
[Link zu den Kirchlichen Bibliotheken](#)

## **Der nächste Newsletter erscheint am Mittwoch, 31. Mai**

Mit Rücksicht auf die Feiertage und die Sommersynode erscheint der nächste Newsletter ausnahmsweise an einem Mittwoch, nämlich am 31. Mai. Dies erlaubt es, die wichtigsten Entscheide der Synode noch vor Pfingsten aufzunehmen. Die übernächste Ausgabe folgt dann am Montag, 12. Juni 2017. Wir danken für Ihr Verständnis.

## **La prochaine édition de la newsletter paraîtra mercredi 31 mai**

Compte tenu des jours fériés à venir et du Synode d'été, la prochaine newsletter paraîtra exceptionnellement un mercredi, soit le 31 mai. Ce renvoi de la parution permet de diffuser les décisions du Synode avant la Pentecôte. L'édition suivante paraîtra le 12 juin 2017. Nous vous remercions pour votre compréhension.



## Weltausstellung Reformation in Wittenberg eröffnet

Vom 20. Mai bis zum 10. September 2017 präsentieren sich etwa 80 Aussteller aus Kirche, Politik, Kultur, Wirtschaft und Zivilgesellschaft an der Weltausstellung «Tore der Freiheit» in den Wallanlagen der mittelalterlichen Stadt Wittenberg. 16 Themenwochen greifen aktuelle Fragestellungen aus Kirche und Gesellschaft auf. Ergänzt wird das umfangreiche Programm mit über 2500 Einzelveranstaltungen. Auch die Schweizer Kirchen sind mit dem Pavillon «Prophezezy – die Schweizer Reformation» vertreten. Der Schweizer Pavillon möchte den Besucherinnen und Besuchern ein informatives, atmosphärisches und ästhetisches Erlebnis bieten. Er reflektiert die Schweiz und fördert das interkulturelle Lernen und Austauschen über fundamentale Werte und Bausteine der europäischen Identität.

Weltausstellung «Tore der Freiheit»

Pavillon «Prophezezy – die Schweizer Reformation»



## Ausstellung «Re-Formation 500 Jahre» in der Pauluskirche in Bern

Reformatorsche Themen wie Gerechtigkeit, Verantwortung, Befreiung und Sinn haben bis heute grosse Bedeutung und stellen uns vor Herausforderungen. Die Ausstellung lädt ein, Einblicke zu nehmen und sich mit der Frage zu beschäftigen, was reformiert sein heute bedeuten kann. In Schaukasten kann Bekanntes und Neues entdeckt werden. Religiöse, geschichtliche und aktuelle Themen werden bildhaft miteinander in Verbindung gebracht. Biografisches über Persönlichkeiten aus der Reformationszeit ergänzt den Rundgang durch die Ausstellung. Die Ausstellung wird vom 25. Mai bis am 20. Juni in der Pauluskirche Bern gezeigt, jeweils von Montag bis Freitag von 9 bis 18 Uhr. Die Vernissage findet an Auffahrt, 25. Mai, nach dem Gottesdienst statt.

Informationen

Flyer der Kirchgemeinde Paulus

---

## **Klangformation: Ein musikalischer Weg durch drei Kirchgemeinden**

An Pfingstsamstag und Pfingstsonntag feiern die Kirchgemeinden Gerzensee, Kirchdorf und Wichtrach gemeinsam 500 Jahre Reformation. Die Veranstaltungen stehen dabei ganz im Zeichen der Musik.

[Flyer](#)

[Weitere Informationen](#)

## **Concert au Pasquart à Bienne**

Dans le cadre du Festival d'orgue organisé en l'honneur de l'année de la Réformation, un récital d'orgue sera donné le dimanche 28 mai, à 17h, par Arnaud Reynes Florit, organiste espagnol de la basilique Saint-François à Palma de Majorque.

---

### **VERANSTALTUNGEN / MANIFESTATIONS**

## **Auffahrtswanderung am 25. Mai zum Gottesdienst in Walterswil**

Ausgangspunkt der traditionsreichen Wanderung ist in diesem Jahr Dürrenroth. Die Wandergruppe erreicht in einer Stunde über die Mussache und Gründen die Kirche Walterswil, wo sie um 10 Uhr den Gottesdienst besucht. Für die Liturgie ist Synodalrat Pfarrer Iwan Schulthess verantwortlich, die Predigt hält Synodalratspräsident Pfarrer Andreas Zeller. Nach dem Gottesdienst führt die Wanderung weiter über die Hügel und Senken des Emmentals nach Affoltern. Dort besteht die Möglichkeit, vor der Rückreise einen Kaffeehalt in der Schaukäserei zu machen. Die Auffahrtswanderung wird von den drei Landeskirchen zusammen mit den Berner Wanderwegen organisiert. Um Anmeldung - auch kurzfristig - wird gebeten.

[Ausschreibung \(PDF\)](#)

## **Kurzfilm am Mittag: Trennungsgeschichten**

Kurzfilm am Mittag ist ein Angebot des Hauses der Religionen in Bern. Jeweils am Dienstag um 12 nach 12 werden Trennungsgeschichten aus dem Shnit-Archiv gezeigt, am 23. Mai die beiden Filme «Skinless» von Marius Myrmel und «Amélia & Duarte» von Alice Guimarães und Mónica Santos. Weiter geht die Filmreihe mit «Oh Lucy!» von Atsuko Hirayanagi (30. Mai), «No kissing» von Manuel Arija de la Cuerda, und «Russian Roulette» von Ben Aston (6. Juni), sowie «Stand-by Me» von Martijn de Jong (13. Juni). Die Filme werden in Originalsprache gezeigt, mit englischen Untertiteln. Die Filmeinführung und Diskussion leiten Alexandra Ecclesia und Brigitta Rotach.

[Programm](#)

---

## **Kunst und Religion im Dialog: «Terry Fox»**

Aufgrund des hohen Interesses an der Ausstellung «Elemental Gestures» von Terry Fox wird am 31. Mai, von 15 bis 16.30 Uhr, im Kunstmuseum Bern eine zweite Dialog-Führung mit dem Performance-Künstler Valerian Maly, Kunstmuseum und Hochschule der Künste Bern, und Dr. theol. André Flury, Leiter der Fachstelle Kirche im Dialog, angeboten. Terry Fox war einer der herausragendsten Performance-Künstler. Seine «Situations» weisen viele Bezüge zu religiösen Themen auf. Die Zahl der Teilnehmenden ist auf 30 beschränkt, eine Reservation ist nicht möglich. Die Führung ist kostenfrei, es muss lediglich der Museumseintritt bezahlt werden.

Informationen

## **Leselust in Zollikofen: literarische und kulinarische Leckerbissen garantiert**

Ein Abend für alle Sinne: Die Schauspielerin Noëmi Gradwohl liest aus dem Roman «Doppelpass» von Charles Lewinsky und aus «So wie ich will – Mein Leben zwischen Moschee und Minirock» der jungen Deutschtürkin Melda Akbas. Dazu gibt es Erläuterungen zu den beiden Büchern und salzige und süsse Köstlichkeiten. Der Anlass von Donnerstag, 1. Juni, wird in Kooperation mit dem interkulturellen Frauentreff Karibu durchgeführt. Er beginnt um 19 Uhr im Eidgenössischen Hochschulinstitut für Berufsbildung EHB an der Kirchlindachstrasse 79 in Zollikofen.

Ausschreibung

## **Buchvernissage «Gottesdienst in der reformierten Kirche»**

Was zeichnet den Gottesdienst der reformierten Kirche aus? Was verbindet und was unterscheidet ihn von den Gottesdiensten anderer Kirchen? Welche theologischen Grundsätze sind für ihn massgebend, und welche Kriterien gilt es bei der Gestaltung zu beachten? Wie kann der Gottesdienst immer neu Plausibilität und Relevanz gewinnen? David Plüss, Katrin Kusmierz, Matthias Zeindler und Ralph Kunz gehen diesen und weiteren Fragen im Buch «Gottesdienst in der reformierten Kirche» nach. Die Vernissage findet am Freitag, 16. Juni, von 16 bis 19 Uhr, im Hauptgebäude der Universität Bern statt. Referieren werden PD Dr. Luca Baschera, Zürich, Pfrn. Sabine Brändlin, Aarau, und Pfrn. em. Käthi la Roche, Zürich. Der Anlass ist öffentlich und unentgeltlich.

Informationen

## **Formation en langue des signes à Tavannes**

Le mardi 23 mai, de 14h à 17h, la paroisse de Tavannes propose une formation biblique en langue des signes. Cet après-midi studieux sera suivi d'un moment d'échange et d'une petite collation. Contact au secrétariat: M.-C.Némitz, 032 723 41 31 ou sms: 079 280 28 83.

## **Groupe de dialogue à Bienne**

Le mercredi 24 mai à 20h, la maison Wytttenbach propose un espace au groupe oecuménique, avec un partage de foi et de spiritualité autour de passages de la lettre de Paul aux Romains.

## **Exposition de photos à Diesse**

Du jeudi 25 mai au dimanche 28 mai la maison de paroisse de Diesse présente une exposition de photographies de Bernard Schindler. Centrée sur ces dernières années et sur la région, l'exposition visite une tranche de vie, celle des manifestations, des rencontres, là où les gens sortent de chez eux pour vivre ensemble. Horaires: 14-18h.

## **Culte de Taizé à Grandval**

Ce culte a lieu le quatrième dimanche du mois à 19h au temple de Grandval. Réunis dans le chœur de l'église, ces cultes sont rythmés par les chants de la communauté de Taizé, bien écrits et adaptés à la méditation. Ils permettent à chacun de vivre dans une liberté spirituelle nécessaire. Ils ne comportent pas de prédication, mais un silence commun de dix minutes qui permet une écoute et une méditation du texte biblique individuelles. Venez et voyez vous-mêmes!

---

### **STELLENAUSSCHREIBUNG / OFFRE D'EMPLOIS**

## **Praktikantin / Praktikant für den Übersetzungsdienst Refbejuso gesucht**

In der Zeit vom 1. September bis 30. November 2017 besteht für eine Übersetzerin bzw. einen Übersetzer in Ausbildung die Gelegenheit, praktische Erfahrungen zu sammeln. Sie übersetzen bzw. redigieren Texte aus den Fachgebieten Kommunikation (Print und Web), Recht, Theologie, Verwaltung und Finanzen. Wenn Sie an kirchlichen Fragen und Anliegen interessiert sind, bietet diese Praktikumsstelle ein abwechslungsreiches und vielseitiges Arbeitsgebiet.

[Praktikumsausschreibung \(PDF\)](#)  
[Stellenportal](#)

## **Kirchgemeinde Biel: befristete Stelle zur Koordination Freiwilligenarbeit**

Der Arbeitskreis für Zeitfragen, die Bildungsstelle der reformierten Kirchgemeinde Biel, startet ab Herbst das Tandem-Projekt «Auf Augenhöhe». Das Projekt mit einer Laufzeit von zwei Jahren soll Freiwillige und geflüchtete Menschen in individuellen Tandems entsprechend ihren Fähigkeiten und Bedürfnissen zusammenbringen. Die operative Projektleitung gewinnt Flüchtlinge und Freiwillige, errichtet eine Datenbank für das «Matching», führt Abklärungsgespräche, realisiert Anlässe und betreibt Medien- und Öffentlichkeitsarbeit.

[Ausschreibung \(PDF\)](#)  
[Stellen in Kirchgemeinden](#)

---

## Lange Nacht der Kirchen, 25. Mai 2018: reservieren Sie das Datum

Der Synodalrat lädt die Kirchgemeinden ein, an einem speziellen Fest mitzumachen: an der zweiten langen Nacht der Kirchen in der Schweiz am 25. Mai 2018. Die erste fand 2016 erfolgreich im Kanton Aargau statt. Die Idee ist, in möglichst vielen Kirchgemeinden an einem langen Frühsommerabend eine breitere Bevölkerung zu einer bunten Vielfalt von Angeboten in die Kirche einzuladen. Die Kantonalkirche leistet die zentrale Öffentlichkeitsarbeit, die Kirchgemeinde stellen die Inhalte ganz nach dem eigenen Schwerpunkt zusammen. Immer im Zentrum dabei: Die einladende, gastfreundliche Seite der Kirche. So entsteht ein dezentrales Kirchenfest mit niederschwelligem Zugang auch für kirchenferne Menschen. Je mehr Kirchgemeinden dabei sind, desto höher die Aufmerksamkeit in der Öffentlichkeit – und desto einfacher können Menschen von verschiedenen Angeboten in ihrer Region profitieren. Interessiert? Reservieren Sie auf jeden Fall das Datum, den 25. Mai 2018, und einen Budgetposten für einen besonderen Anlass zwischen 18 und 24 Uhr in Ihrer gastfreundlichen Kirche. Informationen folgen noch vor den Sommerferien.

Impressionen von der Langen Nacht der Kirchen im Aargau  
Mail an die Kontaktperson Ralph Marthaler



## Geschätzte Leserinnen und Leser

Bitte antworten Sie nicht auf diesen Newsletter. Antworten werden nicht gelesen oder bearbeitet.  
Rückmeldungen zum Newsletter bitte an [kommunikation@refbejuso.ch](mailto:kommunikation@refbejuso.ch).

## Aux lectrices et lecteurs d'I N F O Refbejuso,

Vous ne pouvez pas répondre à cet envoi. Les réponses ne sont ni lues ni traitées. Vos réactions peuvent être adressées à [communication@refbejuso.ch](mailto:communication@refbejuso.ch).

refbejuso - Altenbergstrasse 66, Postfach, 3000 Bern 22  
T 031/340 24 24 - F 031/340 24 25  
[www.refbejuso.ch](http://www.refbejuso.ch) - [kommunikation@refbejuso.ch](mailto:kommunikation@refbejuso.ch)

---